

Kneipp-Verein wandert rund um Friedersried

Roding. Am Sonntag, 21. Januar, veranstaltet der Kneipp-Verein Roding seine traditionelle Neujahrswanderung rund um Friedersried. Vom Parkplatz beim Gasthaus Breu geht es über Gaglhof, Raubersried und Thanried zurück nach Friedersried mit Einkehr bei der Breu Resi zu Kaffee und Kuchen. Ab Roding werden Fahrgemeinschaften gebildet, Treffpunkt dazu ist der Parkplatz hinter der Sparkasse um 13.30 Uhr, Start der Rundwanderung um 13.45 Uhr, die Einkehr erfolgt um circa 15 Uhr. Auch die Nichtwanderer unter den Kneippianern können hier noch dazustoßen, um beim gemütlichen Beisammensein und dem Neujahrsansingen dabei zu sein.

Löschzwerge fahren ins Legoland

Roding/Fronau. Das Team Fronauer Löschzwerge lädt alle Interessenten aus Nah und Fern zu einem Ausflug am Donnerstag, 30. Mai, ins Legoland nach Günzburg ein. Abfahrt ist um 6.30 Uhr am Dorfplatz Fronau. Ankunft um circa 10 Uhr im Legoland in Günzburg. Der Aufenthalt im Legoland ist von circa 10 bis circa 18.30 Uhr geplant. Rückfahrt um 19 Uhr, Abfahrt am Busparkplatz. Ankunft am Dorfplatz in Fronau ist zwischen 21.30 und 22 Uhr geplant. Die Kosten betragen 60 Euro für Erwachsene, 50 Euro für Kinder bis 16 Jahre. Im Preis sind die Busfahrt und der Eintritt ins Legoland inbegriffen.

Die Kinder erhalten als kleines Dankeschön ein Lunchpaket überreicht. Anmeldung wird erbeten bis spätestens 31. März bei Brigitte Kiefmann, Tel. (0 94 65) 9 11 61 28, Anna Preu, Tel. (0 94 65) 91 00 58 oder per Überweisung auf das Bankkonto bei der Sparkasse Cham IBAN: DE27 7425 1020 0380 8785 95, BIC: BYLADEM1CHM.

In diesem Jahr keine Messe

Roding. Der Fehlerteufel hat sich in unseren Bericht „Worauf sich die Rodinger 2024 freuen können“, der in der Montagsausgabe erschienen ist, eingeschlichen. So findet in diesem Jahr keine Rodinger Messe statt. Das zweite Reibn-Fest steigt von 2. bis 4. August.

Feuerwehr lädt zu ihrem Ball

Roding. Die Feuerwehr Roding lädt am Samstag, 20. Januar, zu ihrem Ball um 20 Uhr in die Stadthalle ein. Eintrittskarten sind in der Tourist-Info zu den Öffnungszeiten oder an der Abendkasse erhältlich. Alle Mitglieder und Vereine sowie die gesamte Bevölkerung sind dazu eingeladen. Für Stimmung sorgt die Tanzkapelle „extra...die Band“. Einen Höhepunkt bildet die Einlage der Feuerwehr.

POLIZEIBERICHT

Betrunken im Straßenverkehr

Roding. Am Sonntag gegen 11.30 Uhr wurde am Rodinger Bahnhof ein 69-jähriger Mann aus dem Stadtgebiet Roding einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterzogen, so die Rodinger Polizei in einer Presseinfo. Hierbei wurde beim Fahrzeugführer Alkoholgeruch festgestellt. Ein Atemalkoholtest bestätigte einen Wert im Bereich der Ordnungswidrigkeit.

Londoner Hochhausfassade made in Wiesing

Die Firma Schindler sichert sich Großauftrag im Zentrum der Metropole in zweistelliger Millionenhöhe

Von Oliver Hausladen

Roding. Große Freude bei der Schindler GmbH: Die Fassade für das „Belgrove Haus“, ein neues Hochhaus mitten in der Londoner City, kommt aus Wiesing: Der europaweit aktive Spezialist in diesem Bereich konnte sich den Großauftrag in zweistelliger Millionenhöhe für das prestigeträchtige Projekt sichern.

Nach einem vorgelagerten Wettbewerb unter vier Firmen wurde das Unternehmen mit Sitz in Wiesing erst mit einer halbjährigen Entwicklungs- und Planungsphase beauftragt.

Wiederum vier Monate später konnte der englische Investor zusammen mit seinen Architekten und Projektpartnern das eigens dafür erstellte Bemusterungs-Bauwerk am Unternehmenssitz im Rodinger Ortsteil besichtigen und seine gestalterischen Wünsche einfließen lassen. Kurz vor Jahreswechsel wurde dann der Auftrag in zweistelliger Millionenhöhe erteilt.

Forschung und Büros

Das „Belgrove House“ liegt im Zentrum von London gegenüber den Bahnhöfen King's Cross sowie St. Pancras und ist ein neu gebautes Labor, Forschungs- und Bürogebäude für den Biowissenschaftssektor, das vom amerikanischen Pharmakonzern Merck Sharp & Dohme als Hauptsitz im Vereinigten Königreich genutzt wird, wie Schindler mitteilte.

Das Gebäude sei innovativ und äußerst nachhaltig konzipiert und stelle ein Paradebeispiel für die Reduzierung von CO2-Emissionen bei Bau, Betrieb und künftigen Sanierungen dar.

Die Konfiguration des Gebäudes ergäbe sich aus einer klaren Nutzungsordnung. Auf den größten Etagen eins bis drei werden Forschungslabore für Biowissenschaften untergebracht. Die Büros werden sich in den Geschossen fünf bis neun befinden und die vierte Etage werde als spezieller Treffpunkt mit begrünten Außen- und Innenbereichen dienen.

Ein großzügiges Erdgeschoss biete Besuchern und der Öffentlichkeit über die Haupteingänge Zugang zu einem Ausstellungsraum. Ein neuer stufenloser Eingang zur Londoner U-Bahn wird das Gebäude mit den gegenüberliegenden



Diese Visualisierung zeigt, wie das „Belgrove House“ mit Laboren, Forschungs- und Büroräumen in der Londoner City mit der Fassade der Schindler GmbH einmal aussehen wird. Foto: AHMM



Am Firmensitz im Rodinger Ortsteil Wiesing wurde eine Musterfassade aufgebaut. Foto: Steve Smith

den Bahnhöfen verbinden.

Bereits in der Planungsphase werden die Bauwerksdaten dreidimensional modelliert, digital kombiniert und zentral erfasst. „Durch gewerkeübergreifende Anwendung der BIM-Arbeitsmethode lassen sich Schnittstellen leichter planen und dadurch Fehler vermeiden“, so der bei Schindler verantwortliche Projektleiter Wolfgang Heuberger.

Der Auftrag umfasst die gesamten Fassaden in Eichenholz und Metall, einschließlich der begrünten Doppelfassade mit

Neu und nachhaltig

motorisch beweglichen Glaslamellen. Die Blechbekleidungen bestehen größtenteils aus fein geschliffenem Edelstahl und die großformatigen Verglasungen bei den Laboren sind über sechs Meter hoch.

Über die Schindler Fenster + Fassaden GmbH

Anspruchsvolle Fassadenlösungen: Die Schindler Fenster + Fassaden GmbH realisiert anspruchsvolle Fassadenlösungen aus Holz, Metall, Glas und Stein. **Seit mehr als 90 Jahren im Geschäft:** Bereits seit mehr als 90 Jahren ist das Unternehmen mit Sitz im Rodinger Ortsteil Wiesing im Fenster- und Fassadenbau tätig. **Derzeit etwa 300 Mitarbeiter:** 300 Mitarbeiter beschäftigt der Fassadenspezialist

nach eigenen Angaben derzeit. **Komplettleistungen für die Kunden:** Das Unternehmen bietet seinen Kunden Komplettleistungen an: Beratung, Forschung und Entwicklung, Planung, Produktion, Montage sowie Wartung. **In ganz Europa aktiv:** Sowohl in Deutschland als auch schon in mehreren europäischen Großstädten hat die Firma Fassadenlösung realisiert.

Als Besonderheit wird Schindler bei diesem Projekt erstmals in England auch seine

neuartige und nachhaltige Elementfassade verbauen. Eine produktspezifische Umwelt-Produktdeklaration habe bestätigt, dass sich demzufolge das Treibhauspotential GWP um mehr als die Hälfte gegenüber einer herkömmlichen Aluminiumfassade reduzieren lasse.

Andreas Schweiger bleibt an der Spitze

Dorfgemeinschaft Unterlintach wählte eine neue Vorstandschaft – Jahresversammlung mit Ehrungen

Roding/Unterlintach. Die Jahresversammlung mit Neuwahlen der Dorfgemeinschaft Unterlintach hat am Sonntagabend im Schützenheim stattgefunden.

Vorsitzender Andreas Schweiger begrüßte die Mitglieder der Dorfgemeinschaft. Nach dem Totengedenken der verstorbenen Mitglieder seit der letzten Versammlung verstarb Johanna Schweiger, blickte Andreas Schweiger über das vergangene Jahr zurück.

Der Verein hat 81 Mitglieder. Fünf Neuaufnahmen mit Darek Kaminski, Daria Kaminski, Susanne Stangl, Julian Stangl und Fabian Meier konnte man dazugewinnen. Im April hatte der Verein eine Infofahrt zur Schnapsbrennerei nach Arach und zum geodätischen Observationszentrum nach Wettzell organisiert.

Mit den Rosenholzschützen feierte man die Kirta. Auch das Dorffest vor Beginn der Sommerferien und die Dorfweihnacht im Dezember wurden veranstaltet. Ein großer Dank ging an Gerhard Mühlbauer für das Bepflanzen des Kapellenvorplatzes und am Dorf-

platz. Thomas Mühlbauer hat den Kassenbericht vorgetragen und die Kassenprüfer Christian und Gerhard Mühlbauer bescheinigten eine gute Kassenführung. Nachdem die Vorstandschaft entlastet wurde, ging es zur Neuwahl. Der Wahlausschuss wurde von Johann Schwarzfischer und Johann Kneiting gebildet.

Der Vorsitzende gab die Feier des 50. Kapellenjubiläums, das beim Kirta gefeiert wird, bekannt. Zudem wurden die Jubilare geehrt, die seit der Versammlung am 30. Juli 2022 Geburtstag hatten. Sie erhielten vom Vorstandsduo Schweiger und Aschenbrenner jeweils einen Geschenkkorb.

Zu den geehrten Geburtstagsjubilaren zählten 2022: Bernhard Mühlbauer (60 Jahre), Alois Schweiger (60 Jahre), Ulrike Lugauer (50 Jahre) und Gerhard Heuberger (75 Jahre). 2023 feierten folgende Mitglieder der Dorfgemeinschaft Unterlintach ihr Geburtstagsjubiläum: Ludwig Meier (70 Jahre), Christian Mühlbauer (60 Jahre), Josef Mühlbauer (80 Jahre), Monika Stangl (60 Jahre) und Christa Wagner (70 Jahre). r.bx



Die neu gewählte Vorstandschaft der Dorfgemeinschaft Unterlintach

Fotos: Xaver Bräu



Die geehrten Geburtstagsjubilare erhielten Geschenkkörbe.

Neuwahlen

Vorsitzender: Andreas Schweiger
Stellvertretende Vorsitzende: Melanie Aschenbrenner
Kassier: Thomas Mühlbauer
Schriftführer: Johann Kneiting
Kassenprüfer: Gerhard Mühlbauer, Fabian Meier
Beisitzer: Julia Bräu, Konrad Bräu